

Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Mittwoch, 06.03.2019
Raum, Ort:	Besprechungsraum 61 - Schwienau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:55 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 14.11.2018
- 6 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der nicht im Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder
- 7 Vorstellung der neuen gesetzlichen Regelungen zur Sprachförderung in Kindertagesstätten (siehe Anlage 1)

- 8 Organisation der Schulbegleitung im Jugendamt
- 9 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten
- 10 Anfragen
- 11 Einwohnerfragestunde
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Kötke, Brigitte	SPD	
KTA Dr. Graf, Günther	CDU	Vertretung für: Herrn KTA Max Lemm
Cohrs, Nicole	TrägerJugendarbeit (KSB)	
KTA Fabel, Rainer	FDP	Vertretung für: Herrn KTA Léonard Hyfing
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD	
KTA Koke, Victoria	GRÜNE	
KTA Mocek, Christian	CDU	ab 16:37 Uhr (TOP 7)
KTA Munstermann, Ralf	UWG	
Tetzlaff, Matthias	Träger freier JH (CJD)	
Wiese, Katrin	Träger freier JH (DRK)	

beratende Mitglieder

Borger, Matthias	Kreisjugendpfleger	
Häcker, Nadine	Eltern-/Erziehervertr. (Leben leben)	
Prehm, Susanne	Landesschulbeh.-Vertretung (GS Rosche)	
Zobel, Andrea	Vertr. ev.-luth. Kirchenkreis	bis 17:47 Uhr (ein- schließlich TOP 8)

Gäste

Kurpierz, Maren

Verwaltung

Bölling, Anna Katharina	Dez. II	bis 17:47 Uhr (einschließlich TOP 8)
KOI Kleuker, Bianca	Amt 51	
Müller, Joyce	Amt 51	
Damm, Tina		
Rötschke, Christian		

Protokollführung

Christensen, Tanja	Amt 51
--------------------	--------

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Lemm, Max	CDU	entschuldigt
KTA Hieke, Maik	AfD	ohne Angabe von Gründen
Hofmeister, Markus	Träger Jugendarbeit (Kreisjugendring)	entschuldigt
KTA Hyfing, Léonard	FDP	entschuldigt

beratende Mitglieder

Borchert, Tanja	Familien-/Vormundschaftsgericht	ohne Angabe von Gründen
Dr. Hagemann, Claudia	AG Uelzen (Jugendrichterin)	ohne Angabe von Gründen
Lindemann, Gundula	Vertr. ausl. Kinder/Jugendl. (DRK)	entschuldigt
Posniak, Wika	Vertr. kath. Kirchenkreis	ohne Angabe von Gründen

Verwaltung

Schulze, Elke

Gleichstellungsbeauftragte entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Der Tagesordnungspunkt 6 wird nicht behandelt.

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 14.11.2018

Beschluss:

Das Protokoll wird mit drei Enthaltungen genehmigt.

6 . Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der nicht im Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder

Es sind keine zu verpflichtenden Mitglieder anwesend. Siehe TOP 4.

7 . Vorstellung der neuen gesetzlichen Regelungen zur Sprachförderung in Kindertagesstätten (siehe Anlage 1)

Das regionale Sprachförderkonzept im Landkreis Uelzen wird von Frau Müller und Frau Kurpierz (DRK-Kreisverband Uelzen) präsentiert (siehe Anlage). Die Sprachförderung, die bisher von den Grundschulen geleistet wurde, ist seit dem 01.08.2018 als gesetzliche Aufgabe in den Kindergärten verlagert. Die zur Verfügung stehenden Landesmittel werden auf die 110 Kindergartengruppen im Landkreis Uelzen gleichmäßig aufgeteilt. Es sollen 2 Stunden Sprachförderung pro Woche und Gruppe angeboten werden.

Frau Prehm als Vertreterin der Schulen im Landkreis befürchtet, dass nicht alle Kinder regelmäßig an der Sprachförderung teilnehmen und somit unter Umständen Kinder mit einem Sprachförderbedarf nicht erreicht werden.

Herr Munstermann fragt, ob Kindergärten mit höherem Sprachförderbedarf stärker gefördert werden könnten, als Kindergärten die wenig bis gar keinen Sprachförderbedarf haben. Hier wird der Hinweis gegeben, dass nicht der Landkreis festlegt, wer welche Mittel erhält, sondern dass die freien Träger und der Landkreis dies gemeinsam erarbeiten. Frau Müller wird diesen Hinweis beim nächsten Treffen vorstellen.

Frau Bölling teilt mit, dass der Bedarf nicht feststellbar ist, da hierfür keine validen Zahlen durch das Land geliefert und ein Überblick über die bisherigen Sprachförderbedarfe von der Landesschulbehörde nicht gegeben wurde.

8 . Organisation der Schulbegleitung im Jugendamt

Frau Damm und Herr Röttschke präsentieren die Eingliederungshilfe des Jugendamtes zu der unter anderem auch die Schulbegleitung gehört (siehe Anlage).

Die Organisation der Schulbegleitung wurde vorgestellt. Hier tauchten die Fragen nach Pooling und der Fachkompetenz der Schulbegleitungen auf. Dem Thema Pooling widmen sich das Sozialamt, das Jugendamt und die Schulen in diesem Jahr. Das ist als operatives Ziel des Landkreises entsprechend festgehalten. Das Thema ist begleitet von der Problematik, dass die Schulbegleitung gemäß SGB VIII individuell und nach Bedarf des einzelnen Kindes festzulegen ist. Der Einsatz von fachlich qualifiziertem Personal ist schwierig, der Landkreis Uelzen als Kinder- und Jugendhilfeträger ist aber durch die Leistungsvereinbarung mit dem Träger Leben leben gut aufgestellt, da die hier eingesetzten Kräfte ausgebildet und regelmäßig geschult werden.

Frau Bölling berichtet auf Nachfrage von KTA Dr. Graf, dass der Bedarf an Schulbegleitern im Landkreis Uelzen aufgrund des Wegfalls der Förderschulen gestiegen sei.

9 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Frau Kleuker berichtet über personelle Veränderungen im Jugendamt.

Frau Christensen hat am 01.01.2019 als Nachfolgerin die Stelle von Frau Nieber angetreten und ist als Sachbearbeiterin für Haushalt und Controlling sowie als Gremienmanagerin für den Jugendhilfeausschuss zuständig.

Frau Lindenthal wurde zum 28.02.2019 in den Ruhestand versetzt.

Am 01.03.2019 hat Herr Schwarzenberger die seit langem vakante Stelle des Teamleiters für die sozialen Dienste für den Bereich der Stadt angetreten.

10 . Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

11 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

12 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

KTA B. Kötke
Vorsitz

i.V. A. Bölling
Landrat

T. Christensen
Protokollführung